Covid 19 – Any Lessons Learned?!

Wie kann Gesundheitsschutz mit Selbstbestimmung und sozialem Leben in besonderen Wohnformen und stationären Pflegeeinrichtungen verbunden werden?

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.
22. Juni 2021

Dagmar Vogt-Janssen
Landeshauptstadt Hannover
Fachbereichsleitung Senioren

Landeshauptstadt Hannover

Ein kurzer Rückblick

Ende Dezember 2019	Eine Atemwegserkrankung (ohne Namen) wurde in China diagnostiziert
Ende Januar 2020	in Deutschland (München) wird der erste Fall registriert
ab Februar 2020 **seit dem 11. Februar 2020**	• niemand hatte mit einer Krise diesen Ausmaßes gerechnet. Die Infektionszahlen steigen überall – aus anderen Teilen Deutschlands werden Fälle gemeldet. • weltweite Ausbreitung des Virus • das Virus und die Krankheit haben einen Namen: **Coronavirus und Covid-19** • Der Alltag ändert sich – Ängste entstehen in der Bevölkerung. • Hamsterkäufe sorgen für Engpässe – phasenweise wird Toilettenpapier zu Mangelware
29. Februar 2020	erster Corona-Fall in Niedersachsen bestätigt. Erkrankt war ein 68-jähriger Mann aus Uetze bei Hannover. Er ist heute wieder genesen.

Infektionsgeschehen in den Einrichtungen, Meldungen und Anfragen an die Heimaufsicht Hannover

ab 19.03.2020 und ab 23.03.2020	**Erste Meldungen von Verdachtsfällen** und einfache **Listung dieser Fälle** (täglich)
ab 01.04.2020	• Exponentieller Anstieg des Infektionsgeschehens • **Meldung erster Todesfälle** (teilweise trat der Tod innerhalb weniger Minuten und plötzlich ein) • Start des Monitoring bei der Heimaufsicht zusammen mit dem Krisenmanagement • Fragen an die Heimaufsicht zum Abstrich-Dienst des Gesundheitsamtes (GA) • **Überlastung des GA – Nachverfolgung, PCR-Testungen, Kommunikation leidet** • **täglich wochentags und am Wochenende, ab etwa 5 Uhr – 24 Uhr Telefonate der Heimaufsicht mit Mitarbeitenden in den Einrichtungen, dem Gesundheitsamt der Region Hannover, dem Krisenmanagement (Feuerwehr Hannover)** – es fehlt an Schutzmaterial – es fehlt an Erfahrung im Umgang mit der Pandemie – Pandemie- und Hygienepläne, Besuchsregelungen (Besucherräume), wann ist eine Krankenhauseinweisung erforderlich, welche Masken (FFP 2 oder 3/ OP-Maske), Kohortierungen, Schleusen – es fehlt an Informationen über die Erreichbarkeit der zuständigen Mitarbeitenden im GA – kein kontinuierlicher Dienst nur für Pflegeeinrichtungen – zu wenig Mitarbeitende im GA • **psychische Zusammenbrüche von Mitarbeitenden aus Einrichtungen am Telefon der Heimaufsicht sowie erstes Sichtbarwerden psychischer Belastungen in den Einrichtungen – Vermittlung psychosozialer Krisendienste**

Zuständigkeit

Region Hannover (ohne LHH)

- 21 Gemeinden
- 1,15 Mio. Einwohner*innen
- 97 stat. Pflegeeinrichtungen
- 8.600 Plätze
- Träger der Heimaufsicht
- Träger des Gesundheitsamtes

Landeshauptstadt Hannover

- 530.000 Einwohner*innen
- 80 stat. Pflegeeinrichtungen
- 8.400 Plätze
- Träger der Heimaufsicht

Veränderungen innerhalb der Verwaltung/ Heimaufsicht

Prüf- und Beratungsauftrag nach dem Niedersächsischen Gesetz über unterstützende Wohnformen (NuWG)

Beginn der Corona-Pandemie → Aussetzung der Prüftätigkeit → Änderung der Schwerpunkte

11.03.2020
Erklärung zur Pandemie

16.03.2020
Besuchs- und Betretungsverbote

23.03.2020

z. B. tägliche Datenerfassung

Corona-Pandemie - Stationäre Einrichtungen (Heimaufsicht LHH)

Meldungseingang täglich bei OE 57.21 jeweils ab ca. 10:00 Uhr

		14.05.2021	13.05.2021	12.05.2021	16.01.2021	15.01.2021	14.01.2021
		Freitag	Donnerstag	Mittwoch	Samstag	Freitag	Donnerstag
Summen:	max. Plätze (gesamt)	8.428	8.428	8.428	8.428	8.428	8.428
	belegte Plätze (gesamt)	7.433	7.435	7.434	7.451	7.447	7.451
	Verdachtsfälle Bew.	2	4	6	13	14	16
	davon Verdachtsfälle Bew. mit Krhs.-Einweisung	0	0	0	2	1	4
	best. Fälle Bew.	16	15	14	207	210	208
	davon best. Fälle Bew. mit Krhs.-Einweisung	1	1	0	16	13	16
	Covid-19 Todesfälle Bew.	184	184	184	120	120	120
	Verdachtsfälle MA	2	3	3	18	14	14
	best. Fälle MA	5	4	4	70	68	70

Lfd.-Nr.	Bezirk	Einrichtung	Angaben	14.05.2021	13.05.2021	12.05.2021	16.01.2021	15.01.2021	14.01.2021
1	1	Muster Einrichtung	max. Plätze (gesamt)	109	109	109	109	109	109
			belegte Plätze (gesamt)	72	72	72	68	68	68
			Verdachtsfälle Bew.	0	0	0	0	0	0
			davon Verdachtsfälle Bew. mit Krhs.-Einweisung	0	0	0	0	0	0
			best. Fälle Bew.	0	0	0	0	0	0
			davon best. Fälle Bew. mit Krhs.-Einweisung	0	0	0	0	0	0
			Covid-19 Todesfälle Bew.	6	6	6	0	0	0
			Verdachtsfälle MA	0	0	0	0	0	0
			best. Fälle MA	0	0	0	0	0	0

Landeshauptstadt Hannover

Impfungen in Alten- und Pflegeeinrichtungen

Begrenzte Verfügbarkeit

Priorisierte Alten- und Pflegeeinrichtungen

Keine Binnendifferenzierung in der Corona-Impfverordnung (CoronaImpfV)

Priorisierungsempfehlung der Heimaufsicht für das Gemeinsame Impfzentrum (GIZ) zum Einsatz der mobilen Teams

Prio A, B und C – insgesamt ≈ 13.000 Impfungen

Veränderungen innerhalb der stationären Pflegeeinrichtungen

Ausstattung der Pflegekräfte und Bewohner*innen mit Schutzmaterial – soweit vorhanden, Bau von Schleusen, Einbau von Besucher*innenzimmern

Überarbeitung und kontinuierliche Anpassung der Pandemiepläne

keine Gruppenangebote in den Einrichtungen, veränderte Kommunikation mit Besucher*nnen

Umgang mit Quarantäne-, Isolations- und Kohortierungsanordnungen

11.03.2020
Erklärung zur Pandemie

ab 16.03.2020
Besuchs- und Betretungsverbote

Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen im Stadtgebiet Hannovers

Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltung

Pandemiegeschehen im Stadtgebiet Hannovers

Kommunikation zwischen Heimaufsichten Region und Stadt Hannover mit dem GA läuft koordinierter (Anordnungen nach dem Infektionsschutzgesetz, Abstrich Dienst, Besuchskonzepte…)

Januar - Frühjahr 2021: Koordinierung der Impfungen in Pflegeeinrichtungen, Umgang mit Schnelltests und Selbsttests, dann Lockdown – Ausgangssperre, Einschränkungen, Anordnungen nach dem Infektionsschutzgesetz, Click and meet…

seit Mai 2021: Inzidenzwerte sinken, Lockerungen in Sicht, Nachverfolgungen durch das GA wieder besser möglich, Stufenpläne des Landes gelten

seit Juni 2021: deutlich sinkende Infektionszahlen und Inzidenzwerte, Restart in allen Bereichen, Zahl der Geimpften steigt kontinuierlich

Jedoch: Pflegekräfte arbeiten am Limit, Angst vor Mutationen und vierter Welle

Lessons learned!

Zusammenarbeit der Verwaltung	• Koordiniert, interdisziplinär, klare Zuständigkeiten, feste Ansprechpartner*innen (Listen pflegen) • Krisenstabsitzungen u. ä. mit weniger Personen, zeitlich kürzer und abgestimmter mit anderen z. B. auch nachgeordneten Behörden • Verbesserung des digitalen Austauschs • Verordnungen, Erlasse, Allgemeinverfügungen in eine Cloud einstellen • Regelmäßiger Austausch und Abstimmung in Pandemiesituationen zwischen Heimaufsicht, Gesundheitsamt, Krisenstab – Rückkopplungsmöglichkeit an Ministerien • Fallstatistik – auch sozialräumliche Erfassung

Landeshauptstadt Hannover

Lessons learned!

Stationäre Pflegeeinrichtungen	• Regelmäßige Austauschrunden zwischen Bewohner*innen, Angehörigen und Besucher*innen mit Leitungs- und Pflegekräften einrichten • Regelmäßige Überprüfung des Schutzmaterials, der Pandemie- und Hygienepläne • Schulungen (auch E-Learning) zu Pandemiesituationen • Verbesserung der digitalen Ausstattung (W-LAN z. B.) • Psychosoziale Dienste bereit halten und in Krisensituationen einsetzen • Begleitung von Angehörigen/ Besucher*innen in Pandemiezeiten • Quartierbewohner*innen stärker einbeziehen (setzt voraus, dies bereits im Tagesgeschäft geübt zu haben - z. B. über Quartierkonzepte)

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit

Landeshauptstadt Hannover